

DE Montage- und Bedienungsanleitung

» 2

Probenahmeventil aus Rotguss

Figur 187 00

NIRO Probenahmeventil

Figur 087 00

EN Installation and Operating Manual

» 7

Gunmetal sampling valve

Figure 187 00

SST sampling valve

Figure 087 00



Montage und Gebrauch

Anleitung vor Montagebeginn oder Gebrauch sorgfältig lesen und den Anweisungen folgen!

Das Bauteil ist nicht für den Einsatz im Freien geeignet, sondern nur für trockene, geschlossene Innenräume.

Verwendung

Das KEMPER Probenahmeventil ist zur Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen im Trinkwasser entwickelt worden.

Jede andere Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Montage nur durch sachkundige, qualifizierte Fachkraft mit einer Qualifikation für Sanitärinstallation.

Pflicht zur Probenahme

Die aktuelle Trinkwasserverordnung gibt die Art und den Umfang der Probenahme vor. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik definieren die Stelle und die Häufigkeit der Probenahme.

Die Positionierung der Probenahmestellen vor Ort, im jeweiligen Leitungsabschnitt des Trinkwassersystems, ist seitens des Betreibers (Hygienepersonal) und im günstigsten Falle mit dem qualifizierten Probenehmer festzulegen. Die definierten Positionen sind in einem Übersichtsplan (mit Identifikationsnummer) zu kennzeichnen.

Haftung

Keine Gewährleistung oder Haftung bei:

- Nichtbeachten der Anleitung.
- fehlerhaftem Einbau und/oder Gebrauch.
- eigenständiger Modifikation am Produkt.
- sonstiger, fehlerhafter Bedienung.

Kennzeichnung wichtiger Warnhinweise:



Warnung! Kennzeichnet Gefahren, die zu Verletzungen, Sachschäden oder Verunreinigung des Trinkwassers führen können.



Hinweis! Kennzeichnet Gefahren, die zu Schäden an der Anlage oder Funktionsstörungen führen können.

Entsorgung



Örtliche Vorschriften zur Abfallverwertung bzw. -beseitigung sind zu beachten. Produkt darf nicht mit normalem Hausmüll, sondern muss sachgemäß entsorgt werden.

Normen | Richtlinien

Pflicht zur Probenahme	aktuelle TrinkwV
Positionierung der Probenahmeventile	DVGW Arbeitsblatt W 551
Wasserbeschaffenheit - Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen	DIN EN ISO 19458



Anweisungen zur Probenahme des jeweiligen Parameters sind zu beachten (DIN EN ISO 19458)!



Rohrsystem ist vor Montage des Probenahmeventils druckfrei zu machen!

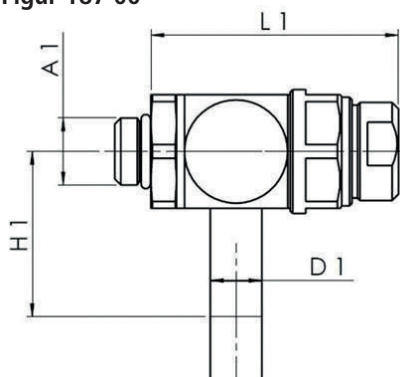


SW 19
SW 22 (Fig. 187 00)
SW 24 (Fig. 087 00)

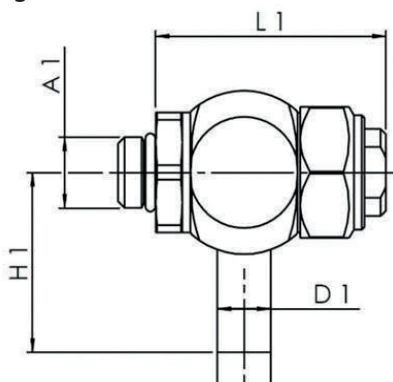


SW 5
(Zubehör Fig. 087 00)

Figur 187 00



Figur 087 00



DN	A1	D1 [mm]	H1 [mm]	L1 [mm] 187 00	L1 [mm] 087 00
8	G 1/4	10	125	48	43
10	G 3/8	10	125	48	43

- **Gesamte Probenahmeeinrichtung ist gut zugänglich**

Das Probenahmeventil kann horizontal/vertikal an jede Armatur mit Entleerungs-/Wartungsnocken montiert werden. Nach der Probenahme kann der Edelstahlauslaufbogen beliebig aus dem Bedienbereich geschwenkt werden, um die Verletzungsgefahr zu verringern.

- **Gesamte Probenahmeeinrichtung ist beflammbar; Metalldichtungen im drehbaren Gehäusebereich**

Die Beflammung im Bereich der Armatur dient der Desinfektion des Edelstahlauslaufbogens. Dementsprechend sollte die Flamme nicht unnötig lange auf den Gehäusekörper einwirken. Kupferdichtungen im Gehäusebereich lassen eine Beflammung des Armaturengehäuses zu. Die thermische Belastung des Gehäuses sollte jedoch so kurz wie möglich erfolgen, damit der PTFE-Dichtungswerkstoff im Inneren der Armatur nicht zerstört wird.



KEMPER empfiehlt die Desinfektion des Edelstahlauslaufbogens durch Abflammen (nach Abfließen lassen von Wasser, kurze Beflammung des Auslaufbogens), um falsch positive Ergebnisse durch ein nicht einwandfrei desinfiziertes Probenahmeventil ausschließen zu können.

Das Desinfizieren des Edelstahlauslaufbogens mittels Alkohol und Tuch kann zur Folge haben, dass nicht alle Bereiche im/am Edelstahlauslaufbogen ausreichend desinfiziert werden.

- **Absperrbar mit Sechskantschlüssel**

Um Wasserdiebstahl vorzubeugen betätigen Sie die Figur 187 00 mittels Sechskantschlüssel (Auf/Zu). Die Auslaufmengenregulierung ist durch langsames rechts/links Drehen des Sechskantschlüssels möglich.

- **Langer Auslaufbogen in Edelstahl zur fachgerechten Probenahme**

Der lange Auslaufbogen dient der einfachen Probenahme unterhalb des Installationsbereiches. Des Weiteren kann die Probe ohne Spritzwassereffekt entnommen werden.

- **G 1/4 und G 3/8 Außengewinde – Ausführung für Gebäudearmaturen von DN 15 bis DN 150**

Für Gebäudearmaturen in Schrägsitzbaureihe bis DN 50 wird die 1/4 (DN 8)-Ausführung benötigt. Speziell für Flanschenarmaturen ab DN 32 und Schrägsitzarmaturen ab einschließlich DN 65 wird die 3/8 (DN 10)-Ausführung benötigt.

- **Werkstoffe des Probenahmeventils entsprechen den gesetzlichen Vorgaben in Deutschland**

Die metallischen Werkstoffe entsprechen der DIN 50930 Teil 6. Für die nichtmetallischen Werkstoffe ist ein Zertifikat nach KTW und W270 vorhanden.

3.1 Montagehinweise

Erforderliches Werkzeug:

Figur 187 00 ⇒ Maulschlüssel SW 19, SW 22

Figur 087 00 ⇒ Maulschlüssel SW 19, SW 24

⇒ Innensechskantschlüssel SW 5
(Zubehör)



- Rohrsystem ist vor Montage des Probenahmeventils druckfrei zu machen!
- Ventilgehäuse ist im Anlieferungszustand nicht angezogen, um es bei der Montage ausrichten zu können.
- Das Probenahmeventil wird im geschlossenen Zustand ausgeliefert!
- Bitte nach Montage den geschlossenen Zustand überprüfen!
Mit Innensechskantschlüssel SW 5 bzw. Dreikantschlüssel Oberteil rechtsdrehend absperren.

3.2 Einbau

1. Installieren Sie das Probenahmeventil an der gewünschten Stelle im Rohrsystem an einem Entleerungs-/Wartungsnocken und ziehen Sie das Ventil über den Sechskant fest. Damit erfolgt die Abdichtung des Probenahmeventils mit dem Entleerungsnocken.
2. Stecken Sie das Auslaufrohr in die Überwurfmutter ein und bestimmen Sie die spätere Lage des Auslaufrohres.
3. Ziehen Sie nun die Überwurfmutter mit Maulschlüssel SW 19 sowie die Oberteilmutter mittels Schraubenschlüssel SW 22 bei Figur 187 00 / SW 24 bei Figur 087 00 an.

Das Probenahmeventil ist jetzt komplett dicht und abgesperrt.
4. Um Undichtigkeiten im Gehäusebereich zu vermeiden, achten Sie auf die richtige Lage der Cu-Dichtscheiben (konzentrische Lage).



Ersatzteile



Ersatzteilesatz für Probenahmeventile

Figurnummer

187 99 002

Bestellnr.

187990200

Installation and use

Read the manual carefully and follow the instructions before installation!

Make sure that the installation location is frost-proof.

Application

The KEMPER sampling valve was developed for sampling the microbiological parameters in potable water.

Any other uses constitute misuse.

Installation must be carried out by qualified plumbers.

Obligation to take samples

The current water quality regulation specifies the type and extent of the sampling. The generally accepted codes of practice define the point and frequency of the sampling.

The operating organisation is responsible for specifying the positioning of the sampling points onsite in the respective line section of the drinking water system (hygienic staff); in the most favourable circumstances together with the qualified sampler. The defined positions are to be marked in a general plan (with identification numbers).

Warranty

Warranty or liability are voided through:

- Disregard of installation instructions.
- Damage due to faulty installation.
- Unauthorised product modifications.
- Other incorrect operation.

Labelling of important warning information:



Warning! Highlights risks that may result in injury, material damage or contamination of drinking water.



Note! Indicates hazards that may lead to damages to the system or malfunctions.

Disposal



Local regulations on waste recycling and disposal must be followed. The product must not be disposed of with household waste but must rather be disposed of appropriately.

Norms | Guidelines

Obligation to take samples	Current water quality regulation
Positioning of the sampling valves	DVGW worksheet W 551
Water quality - Sampling for microbiological testing	DIN EN ISO 19458



Observe instructions for sampling with respect to appropriate parameter (DIN EN ISO 19458)!



Piping system must be made pressure-free before installing the sampling valve!

1

Scope of delivery | Dimensions



SW 19
SW 22 (Fig. 187 00)
SW 24 (Fig. 087 00)



SW 5
(Accessory Fig. 087 00)

Figure 187 00

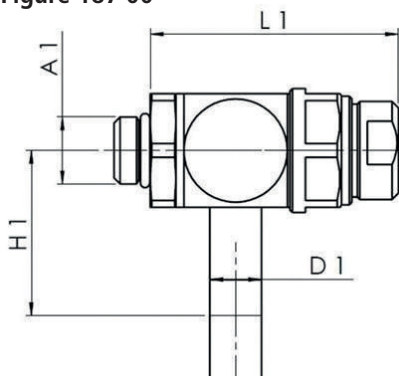
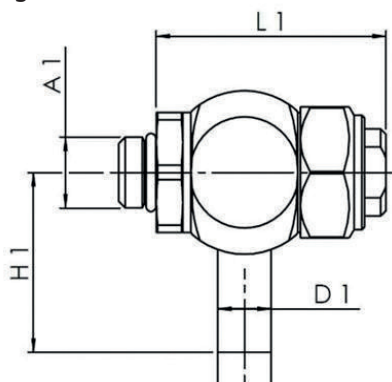


Figure 087 00



DN	A1	D1 [mm]	H1 [mm]	L1 [mm] 187 00	L1 [mm] 087 00
8	G 1/4	10	125	48	43
10	G 3/8	10	125	48	43

- **Entire sampling equipment is easily accessible**

The sampling valve can be fitted horizontally/vertically to any valve with drainage/maintenance node. After sampling has been carried out, the stainless steel outlet bend can be swivelled away from the operating area to minimize injury hazards.

- **The entire sampling equipment can be flamed; metal seals in swivellable housing area**

Flaming around the fitting is used to disinfect the stainless steel outlet bend. For this reason, the flame should not be directed at the housing body for unnecessarily long periods. Copper seals in the housing area allow flaming of the valve housing. Thermal loading of the housing should be carried out as briefly as possible so that the PTFE sealing material inside the valve is not destroyed.



KEMPER recommends disinfecting the stainless steel drainage elbow by flame treatment (briefly applying a flame to the drainage elbow after allowing the water to run out), to rule out any false positive results caused by a sampling valve that has not been disinfected properly.

Disinfecting the stainless steel drainage elbow using alcohol and a cloth can result in not all the areas in/on the stainless steel drainage elbow being sufficiently disinfected.

- **Lockable with allen key**

To prevent water theft operate figure 187 00 by using the allen key (open/closed). The outlet quantity can be regulated by turning the allen key slowly to the left or right.

- **Longer stainless steel outlet bend for proper sampling**

The long outlet bend ensures that sampling below the installation can be carried out without problems. In addition, the sample can be removed without spraying water.

- **G 1/4" and G 3/8" outside threads – version for building valves between DN 15 and DN 150**

The 1/4 (DN 8) version is required for inclined-seat building valves up to DN 50. The 3/8 (DN 10) version is required especially for flanged valves above DN 32 and inclined-seat valves above including DN 65.

- **Materials of the sampling valve comply with statutory requirements in Germany**

The metallic materials comply with DIN 50930 Part 6. A certificate in accordance with KTW and W270 is available for the non-metallic materials.

3.1

Installation instructions

Tools required:

Figure 187 00 ⇒ Open spanner width 19, 22

Figure 087 00 ⇒ Open spanner width 19, 24

⇒ Allen key width 5

(Accessory)



- Piping system must be made pressure-free before installing the sampling valve!
- The valve housing is not tightened when delivered, in order to be able to align it during installation.
- The sampling valve is delivered closed!
- Please check for closed condition after installing!
Use allen key size 5 to lock the top section by turning to the right.

3.2

Assembly

1. Install the sampling valve at the desired location in the pipe system at a drainage/maintenance tappet and clamp it by using the hexagonal bar. This will seal the sampling valve with the drainage tappet.
2. Insert the outlet pipe into the sleeve nut in order to determine the location of the outlet pipe.
3. Now tighten the sleeve nut using the size 19 open spanner, and then tighten the top section nut with the size 22 for figure 187 00, size 24 for figure 087 00, spanner.

The sampling valve is now completely sealed and closed.
4. In order to avoid leaks in the housing area, ensure that the copper sealing rings are correctly located (concentric positions).



Spare parts



Spare part kit for sampling valves

Figure

187 99 002

Art.-No.

187990200

